

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 2.

Dienstag den 4. Januar

1870.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 22. December 1869.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher G. D. Schmidt, Glaser und J. Schmidt.

1957. Auf den Antrag des Hrn. Nathan wird beschlossen: den Hrn. Oberlehrer Höfer zu eruchen, die Lehrer der Elementarschule anzuweisen zu wollen, daß sie den Schülern dieser Schule Beschädigungen an Anlagen, Bäumen und Monumenten auf dem alten Todtenhofe, welcher während des Baues der zweiten Elementarschule als Spielplatz mitbenutzt wird, strengstens untersagen und eine entsprechende Ueberwachung der Schüler während der Spielzeit eintreten lassen.

1958. Der Herr Bürgermeister bringt die Erklärung eines Theils der Grundbesitzer auf die von dem Gemeinderathe für die Eröffnung eines Bauquartiers auf der Salz festgestellten Bedingungen zur Kenntniß der Versammlung und wird hierauf beschlossen: diesen Gegenstand wiederholt der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hinzuweisen und Königl. Regierung vorläufig über den Stand der Angelegenheit Vorlage zu machen.

1959. Die Remonstration des Rentners Gustav Erdmenger dahier gegen das von Heinrich Weil und Genossen angeregte Project der Anlage einer Straße hinter der Stiftstraße wird der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

1960. Auf das Gesuch des Anton Reinhard Seilberger von hier um tauschweise Ueberlassung von 48 Schuh städtischen Grundeigenthums an der Lebrstraße wird beschlossen, den fraglichen Austausch von Grundeigenthum (14 Schuh des Grundeigenthums des Gesuchstellers gegen 48 Schuh städtischen Grundeigenthums) unter Zugrundlegung der selbsterklärlichen Lage ad 200 fl. per Rente zu genehmigen.

1966. Der unterm 17. I. Mts. mit dem Hundeausseher Friedrich Kessel dahier abgeschlossene Dienstvertrag wird genehmigt.

1967. Auf Schreiben Königl. Polizei-Direction vom 18. I. Mts., den Erlaß neuer Verordnungen und Tarife für die Droschkentutcher, die Dienstmänner, die Packerträger an den Bahnhöfen und die Eseltreiber in hiesiger Stadt betreffend, wird beschlossen, sich mit den mitgetheilten Entwürfen zu diesen Verordnungen und Tarifen einverstanden zu erklären, zu dem Tarife für die Droschkentutcher jedoch zu beantragen, daß auch die Fahrpreise festgesetzt werden möchten für die Fahrten nach dem Bücher'schen Felsenkeller, dem Wartharme auf dem Bierstadter Berge, nach Schierstein, Dohheim, Frauenstein und Clarenthal, und weiter darauf aufmerksam zu machen, daß es sich empfehlen dürfte, in die Polizei-Verordnung für die Droschkentutcher noch Bestimmungen aufzunehmen, wonach zu schnelles Fahren und unnötiges Vorfahren in den Straßen der Stadt, sodann das Umwenden in engen Passagen und das Umherfahren auf den Halteplätzen verboten wird.

1968. Die am 20. I. Mts. stattgehabte Vergebung der Lieferung von Tinten, Schreibreide, Schreibsand und Tafelschwämmen für die städtischen Schulen pro 1870 wird den Letztbietenden genehmigt.

1969. Die am 21. I. Mts. stattgehabte Vergebung des bei der Unterhaltung der Bäche, Brücken, Straßen, Wege und öffentlichen Plätze pro 1870 vorfindenden Tagelohnfuhrwerks wird dem Vorletzbtietenden, Conrad Rübsamen von hier, genehmigt.

1971. Auf Vortrag des Herrn Bürgermeisters, die Wahl einer Commission zur vorläufigen Prüfung der 1867r Stadtrechnung betreffend wird beschlossen, diese Commission in den Herrn Nathan, G. D. Schmidt und Glaser zu bestellen.

1972. Die mit Bericht des Accise-Amtes vom 20. Mts. hierher mitgetheilten unterm 17/19. I. Mts. mit den Acciseaufsehern Friedrich Kuhlhaas von Ufingen und Johann Daniel Moos von Oßfelden, Amts Dillenburg, abgeschlossenen Dienstverträge werden genehmigt.

1973. Auf Bericht des Accise-Amtes vom 21. I. Mts., die Wiederbesetzung der Dienststellen der Acciseaufseher Pimmel und Schmidt dahier betreffend, und nach Kenntnißnahme der eingelaufenen Bewerbungen um diese Dienststellen werden der frühere Unterofficier und spätere Chausseeaufseher Wilhelm Bender von Diez, dormalen zu Cakenellshagen, und der frühere Sergeant August Klaas von Mademühlen, Amts Herborn, dormalen zu Bierstadt wohnhaft, zu Acciseaufsehern erwählt.

1977. Das Gesuch des Glasers Wilhelm Christian Hoffmann von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

Wiesbaden, den 30. December 1869.

Für diesen Auszug:
Joost, Bürgermeister-Erbeihülfe.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen der Handlung Kaltwasser u. Comp. zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Mittwoch den 5. Januar 1870, Vormittags um 9 Uhr, persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präclufionsbescheides von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 6. December 1869.

24. Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

In den alten städtischen Steinbruch bei der Wellrikmühle kann Schutt abgeladen werden.

Wiesbaden, den 28. December 1869. Der Bürgermeister.

Sanz.

Bekanntmachung.

Die dem Leihhause bis einschließlich 15. December 1869 verfallenen Pfänder werden

Montag den 17. Januar 1870, Morgens 9 Uhr anfangend, und nöthigenfalls die folgenden Tage in dem Rathhaussaale, Marktstraße 5, meistbietend versteigert und werden zuerst Kleidungsstücke, eine große Parthie Leinwand, Betten u. ausgeboten und mit den Metallen, als: Brillanten, Gold, Silber, Kupfer, Zinn u. geschlossen.

Den 14. Januar können noch verfallene Pfänder ausgelöst oder die Pfandscheine über Metalle und sonstige dem Wottenfrag nicht unterworfenen Pfänder umgeschrieben werden, indem vom 15. Januar bis nach vollendeter Versteigerung das Leihhaus hierfür geschlossen bleibt.

Wiesbaden, 31. December 1869.

Die Leihhaus-Commission,
J. C. Nathan.
vdt. Beyerle.

Bekanntmachung.

Die 1867er und 1868er Kirchen-, Pfarr- und Baarfonds-Rechnungen der evangelischen Gemeinde dahier liegen von heute an 8 Tage zu Jedermanns Einsicht in dem Rathhause offen.

Wiesbaden, den 4. Januar 1870. D. H. v. 134

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags R. Amtsgerichts dahier werden Dienstag den 4. Januar l. J. Mittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- a) eine Kuh, 2 Schweine,
- b) ein Küstischchen, 2 Stühle,

versteigert werden.

Wiesbaden, den 31. December 1869. Der Gerichts-Executor. 389

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Dienstag den 4. Januar Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- a) 1 Kleiderschrank, 1 Kommode,
- b) 1 Küchenschrank,
- c) 1 runder Tisch, 1 Kanape, 1 Kleiderschrank, 1 Spiegel, 1 Kommode, 1 Küchenschrank,
- d) 1 Glasschrank, 1 Kanape, 1 Kleiderschrank, 1 Kommode

versteigert werden.

Wiesbaden, 31. December 1869. Der Gerichts-Executor. 389

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Mittwoch den 5. Januar Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände:

- a) 1 Kleiderschrank, 1 Kommode,
- b) 1 Spiegel, 1 Uhr, 1 Kleiderschrank, 1 Mehlfasten, 1 Thele, 1 Schreibpult,
- c) 20 Tische, 40 Stühle, 3 Faß Leinöl,
- d) 1 Kommode

versteigert werden.

Wiesbaden, 1. Januar 1870. Der Gerichts-Executor. 387

Mobilienversteigerung.

Zufolge Auftrags der Königl. Steuerkasse I. werden die wegen rückständigen Staatssteuern gepfändeten Gegenstände, bestehend in allerlei Hausmobilen, Freitag den 7. Januar Nachmittags 2 Uhr in dem Rathhause saale zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 3. Januar 1870. Die Executoren. 68

Notizen.

Heute Dienstag den 4. Januar, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung der zu dem Nachlasse der Wittve des Heinrich Schmig zu Dohheim gehörigen Mobilien u. s. in deren Versteigerung daselbst. (S. Tgbl. 1.)

Versteigerung von Gerüstholz, Dohheimerstraße 14. (S. Tgbl. 1.)

Nachmittags 2 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Lieferung von Seife, Lichter u. s. für die Königl. Heil- und Pflege-Anstalt zu Eichberg, auf dem Bureau daselbst. (S. Tgbl. 300.)

Dörrfleisch per Pfd. 24 kr. bei **Nikolai**, Steingasse 23. 187

Ein noch guter **Russ** und **Belztragen** zu verkaufen. Näh. in der Exped. 58

Ein neuer **Kochofen** mit Aufsatz zu verl. Webergasse 16. 143

Gesucht **Witleser** zum „Frankf. Journal“ Rheinstrasse 23. 12663

Ein donnerndes **Hoch** soll fahren in die Rahmetaut dem zarten **Philipp** zu seinem heutigen Wiegenfeste!

Seine sämtlichen Freunde. 181

Auction.

Mittwoch den 5. Januar, Vormittags 9 Uhr anfangend, und Donnerstag den 6. Januar werden in dem Hause Langgasse 8 eine bedeutende Parthie Cigarren, Tabake und Tapeten gegen gleich baare Zahlung versteigert. Der Anfang wird mit den Cigarren gemacht. 192

Restauration Boths.

Von heute an vorzügliches **Erlanger Exportbier**, feines Wiener Bier, sowie ein vorzügliches Glas Bier à 4 kr. außer dem Haus. 178

Im goldenen Lamm, **Alekgergasse**, Heute Dienstag den 4. Januar: 132

Concert,

gegeben von

dem Komiker und Mimiker **Schmidt** mit Gesellschaft.

2 Damen und 3 Herren. — Anfang 7 Uhr.

Tarlatan

in allen Farben zu Ballkleidern, empfiehlt zu den billigsten Preisen 72

J. Hertz, Langgasse 8e.

Häuser-Verkäufe und Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Land- und Stadthäuser sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch die Agentur von

35 **F. Baumann**, Marktplatz 8.

Schwarz-Seidensammtband in 5 verschiedenen Breiten verkaufe, um schnell damit zu räumen, per Stück 20 Ellen enthaltend, zu 18, 24, 36, 48 kr. bis 1 fl. das Stück.

127 **J. B. Mayer**, Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38, am Kranz.

Wegen Abreise werden verschiedene **Möbel** von Nußbaumholz und Mahagoni, Bilder, Zimmerteppiche, Vorhänge und Küchengeräthe billig verkauft Geisbergstraße 20. 59

20 Karm **guter Ruhdung** sind billig im Einzelnen oder im Ganzen abzugeben; auf Verlangen wird derselbe auch an Ort und Stelle gebracht.

57 **J. H. Daum**, Helenenstraße 16.

Zur Aufklärung

irriger Gerüchte theile einem geehrten Publikum hierdurch mit, daß das von mir seit 5 Jahren in **meines Vaters Hause** — **Schulgasse 7** — betriebene **Schmied-Geschäft** nach wie vor daselbst von mir fortbetrieben wird und halte mich daher auch fernerhin bestens empfohlen.

Wiesbaden, im December 1869. Achtungsvoll
Heinr. Merte, vorm. Conrad Merte,
Schmiedmeister, Schulgasse 7.

Großes Schuh- und Stiefellager
von
J. Wacker, Schuhfabrikant
aus Stuttgart,

empfiehlt eine große Auswahl Herrenstiefel in Tuch mit
Bachet- und Lackbezug, sowie in Kalb- und Kalbleder, Damen-
stiefel in feinem Kit- und Kalbleder, Pelz- und Luchstiefel,
Fellstiefel und Pantoffel für Damen und Kinder zu den Fabrik-
preisen. Der Laden ist von heute an wieder geöffnet
Goldgasse 20. 203

Annonce.

Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß ich unter dem Heutigen
das seither von mir in dem Hause Mezgergasse 3 betriebene
Colonialwaaren-Geschäft an Herrn

Ludolph Neglein

käuflich abgetreten habe und bitte das mir geschenkte Vertrauen
auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Wiesbaden, 1. Januar 1870. Achtungsvoll
August Koch.

Auf Obiges höflichst Bezug nehmend, bitte ich das nun unter
meiner Firma:

Ludolph Neglein

fortbestehende Geschäft mit recht häufigem Zuspruch beehren zu
wollen und verspreche bei reeller Bedienung billige Preise.

Achtungsvoll
Ludolph Neglein. 56

Meinen geehrten Kunden und Abnehmern hiermit zur Nach-
richt, daß ich mein Geschäftslocal, Nerostraße No. 4, verlassen
habe. Dasselbe befindet sich von heute an

Tannusstraße No. 2

im Hause des Herrn Kaufmann A. Engel. Es wird mein Be-
streben sein meine geehrten Abnehmer auch fernerhin zu befrie-
digen und bitte ich das mir bis dahin geschenkte Vertrauen auch
dorthin folgen zu lassen. Achtungsvoll

G. Eberhardt, Messerschmied,
Tannusstraße No. 2. 103

Tanzunterricht.

Der von mir auf gestern zur Beginning angezeigte neue Tanz-
kursus beginnt erst kommenden Donnerstag den 6. d. Mts.
Weitere gefällige Anmeldungen zu diesem Kursus werden entgegen
genommen in meiner Wohnung, Moritzstraße 5.

Ph. Schmidt, Musiker und Tanzlehrer. 102

Carl Koniccki, Schlosser und Mechaniker, Nerostraße 16,
empfiehlt sich im Anfertigen aller in seinem Fache vorkommenden
Arbeiten bei pünktlicher und billiger Bedienung. 129

Ein **Backstein-Weiler** mit 95,000 Steinen ist zu verkaufen.
Näheres Adelsheidstraße 2. 12239

Dankagung.

Den verehrten Schülerinnen des letzten Buchhaltungskurses
meinen herzlichsten Dank für die mir am Sylvesterabend so
unerwartet bereitete Freude.

Dr. August Petsch. 172

Irrthümlichen

Gerüchten zu begegnen, zeige ich
hiermit an, daß ich das Geschäft
meines verstorbenen Mannes nach
wie vor fortführe.

Wiesbaden, 1. Januar 1870.

163 **L. Rettenmayer's Wwe.**

Indem ich eine große Auswahl **Marburger** und **Dieburger**
Gelbhirr, sowie **Porzellan** erhalten habe, so bringe ich mein
Geschäft in empfehlende Erinnerung und bitte um geneigten Zu-
spruch. **Johanna Schmidt, geb. Lang,**
Steingasse 31. 60

Wirklicher Ausverkauf.

Um nun gänzlich mit meinem Waaren-
Lager zu räumen, („wegen Aufgabe meines
auswärtigen Geschäftes“) verkaufe ich die-
selben, als: Alle Arten **Wollwaaren**,
Galanterie und **Kinder-Spielwaaren** zu
und unter den Fabrikpreisen.

Zurückgesetzte Waaren in jedem Genre
zu jedem Preise.

C. W. Deegen,
142 Webergasse 16.

Allgemeiner Deutscher Schneider-Verein.

Dienstag den 4. Januar, Abends 8 Uhr:

General-Versammlung
im Vereinslocale.

Tagesordnung.

1) Abrechnung des letzten Quartals und Aufstellung einer
genauen Mitgliederliste.

2) Newwahl des Bevollmächtigten.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

188

Zu kaufen gesucht

ein alter, noch brauchbarer **Blasbalg**. Näheres bei Kupfer-
schmied **Fliegen.** 74

Borzügliche Gartenerde kann gratis abgeholt werden
auf der Baustelle Dogheimerstraße 7. 222

Neue Concordia.

Heute Abend 9 Uhr Probe.

131

Verein für Nassanische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 7. d. Mts. Abends 8 Uhr: Vortrag des Herrn Professor Dr. Volk: „Das Fremdwort in seiner culturhistorischen Entwicklung und Bedeutung“. — Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden.

Der Vorstand. 195

Bürger-Verein.

Herr Professor Stengel wird auf vielseitiges Verlangen **Mittwoch den 5. d. Mts. Abends präcis 8 1/2 Uhr** noch eine Vorstellung in der **Magie** geben, wozu wir ganz besonders die **Angehörigen** unserer Vereinsmitglieder hiermit freundschaftlich einladen.

Der Vorstand. 211

Local-Gewerbeverein.

Freitag den 7. Januar, Abends 8 Uhr, wird Herr Conrector W. Underzagt in dem Saale der Restauration Engel (Kranzplatz) einen Vortrag: „Ueber das auf menschliche Sterblichkeit gegründete Versicherungswesen“ halten. Indem wir auf die Wichtigkeit und Nützlichkeit dieses Thema's verweisen, laden wir hierzu die Mitglieder und Freunde des Gewerbevereins freundschaftlich ein.

Der Vorstand. 135

Eine genaue Kenntniß der neuen Gewerbeordnung für den norddeutschen Bund ist für jeden Gewerbetreibenden von der größten Wichtigkeit, weshalb wir uns veranlaßt gesehen haben, um dieselbe zum billigsten Preise zugänglich zu machen, eine größere Anzahl Exemplaren zu beziehen. Die Gewerbeordnung nebst der Anweisung zu derselben ist nun auf unserem Bureau, A. Schwalbacherstraße 2a zum Preise von zwei Sgr. zu haben.

134 Der Centralvorstand des Gewerbevereins.

Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 5. Januar 1870, Abends 8 Uhr, Versammlung im Casino.

140

Conferenz in Schierstein

Mittwoch den 5. Januar 1870 Nachmittags 3 1/2 Uhr: Vortrag des Herrn Pfarrers Usener über das Princip des Protestantismus.

75

× Morgen Mittwoch den 5. Januar ×

× großes Conv: mit Ord: Cap: ×
in Dohheim.

× — — — — — . 171

Couverts

zum Versenden von Rechnungen,

Post-Papiere

in großer Auswahl,

Rechnungs-Formularien,

empfiehlt

12549

Chr. L. Häuser, Langgasse 16.

Zum **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc. empfiehlt sich unter Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

L. Link, Glaser, Steingasse 31. 190

Dasjenige Frauenzimmer, welches sich in widerrechtlichen Besitz eines am Sylvester-Abend in der deutschkatholischen Kirche verlorenen und von einem Herrn aufgefundenen **braunseidenen Schleiers** befindet, wird ersucht, denselben bei Unterzeichnetem abzuliefern.

W. Heiland, Hirschgraben 3. 199

Ein 3/4 Jahr alter Hund, Spitz-Race, gelb und schwarz, auf den Namen „Spitzchen“ hörend, ist abhanden gekommen. Wer denselben Emserstraße 4 zurückbringt, erhält eine gute Belohnung.

94

Verloren

auf dem Weiser oder in den Anlagen ein weißes Taschentuch, gezeichnet A. C. 6. Gegen Belohnung abzugeben im

Restaurant Christmann. 186

Verloren am Freitag Abend auf dem Casinoball ein goldener Ring mit einem Turquoise. Abzugeben Ecke des Damhals 2a.

144

Verloren ein blau emailirter Ohrring Samstag Nachmittag von Schierstein, Adolphshöhe nach Wiesbaden. Abzugeben gegen gute Belohnung Emserstraße 16.

64

Am Sonntag Abend wurde von der Goldgasse bis zur Rheinstraße ein grau und weißer Kinder-Bezfragen verloren. Der Finder wird gebeten, denselben Goldgasse 17 eine Stiege abzugeben.

63

Vom Adolphsberg bis zur Friedrichstraße wurde am Freitag Abend ein schottischer Damen-Shawls in einer Droschke liegen gelassen. Der Finder erhält bei Abgabe eine Belohnung Adolphsberg 2.

150

Wer den Ring, gezeichnet S. D., gefunden hat, bittet man Taunusstraße 13 eine Stiege hoch gegen Belohnung abzugeben.

140

Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen Steingasse 11.

213

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bügen und nimmt auch Monatsstellen an. Näh. Adlerstraße 8, Hinterh.

96

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näh. Saalgasse 4, 3. St.

124

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näheres Schachtstraße 7.

166

Stellen-Gesuche.

Friedrichstraße 32 im Hinterhause links wird ein einfaches Mädchen auf gleich gesucht.

12556

Ein braves, geistiges Mädchen vom Lande, im Alter von 15—18 Jahren, welches etwas nähen kann, findet auf 1. Januar eine vortheilhafte Stelle. Näheres Bahnhofstraße 10, Parterre.

12609

Ein anständiges, reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näheres Sonnenbergerstraße 2.

137

Ein Kindermädchen gesucht Wehrstraße 14.

110

Ein einfaches Mädchen von 16 Jahren sucht eine Stelle, am liebsten als Kindermädchen. Näheres zu erfragen Langgasse 30, eine Stiege hoch.

92

Eine tüchtige Köchin, die sich auch der Hausarbeit unterzieht, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres Expedition.

70

Gesucht ein braves, reinliches Dienstmädchen. Näheres in der Expedition.

81

Ein braves Hausmädchen, welches schon bei feinen Herrschaften gedient und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres Expedition.

46

Ein Mädchen sucht einen Dienst oder Monatsstelle. Näheres Hochstraße 26, Hinterhaus im 2ten Stod.

157

Ein braves Mädchen in Dienst gesucht Adlerstraße 23.

169

Ein reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, wird auf gleich gesucht neue Colonnade No. 1a.

179

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeiten versteht, wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres Nerostraße 48, 1. Etage.

167

Gesucht ein mit guten Zeugnissen versehener Bapfjunge. Näh. Expedition.

12443

Ein braver Hausbursche findet Stelle in der Hirschapotheke dahier.

12550

186
gol-
dam
144
ittag
gen
64
ein-
ren.
tiege
63
eitag
schle
ung
150
man
140
213
und
96
124
166
ach
2556
-18
eine
2609
rbeit
137
110
am
30,
92
ieht,
70
der
81
ften
gem
46
eres
157
169
und
neue
179
eiten
kero-
167
Näh.
2443
the
2550

Ein zuverlässiger, junger Mann vom Lande, welcher etwas
Econometrie versteht, wird als Hausbursche mit gutem Gehalt
gesucht. Näheres Expedition. 5
Ein solider Fuhrknecht wird gesucht. Näh. Marktstr. 28. 12619
Grundarbeiter können Beschäftigung erhalten im v. Del-
bach'schen Garten, Vierstädterstraße. 52
Es werden einige Fuhrleute für Grund abzufahren gesucht.
Näh. im Hotel Victoria. 116
Ein Junge vom Lande, der den Tag über eine Wirtschafft bei
einem einzelnen Herrn im Stande halten kann und Commissionen
dabei zu machen hat, wird gesucht. Näh. Exped. 48
Ein solider Hausbursche wird gesucht. Näh. Platterstr. 8. 35
Zwei Damen suchen im vorderen Stadtheile eine unmöblirte
Wohnung von zwei bis drei Zimmern, Küche und Zubehör auf
1. April. Näheres in der Expedition d. Bl. 49
Eine ruhige Familie sucht auf 1. April eine Wohnung von
4-5 Zimmern nebst Zubehör. Näheres Expedition. 96

Ein Weinfeller

in der Nähe der Neugasse zu mietzen gesucht. N. Exped. 12543
Es wird eine Scheuer mit großem Stall sofort zu mietzen
gesucht. Näheres Exped. 112

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags).

Obere Adelhaidstraße in meinem neu erbauten Hause ist der
zweite und dritte Stock zu vermietzen. Dasselbst kann auch ein
Pferdestall abgegeben werden. Näheres Kersstraße 39.
W. Merkelbach. 4278
Adelhaidstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 schönen
Zimmern, sogleich zu vermietzen. Näheres bei
Carl Beckel, Louisenstraße 22. 3619
Adelhaidstraße 20 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus
4 Zimmern, Küche, 3 Mansarden und Zubehör, vom 1. April an
anderweitig zu verm. Näh. Oranienstraße 18. Parterre. 9415
Adlerstraße 1 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern,
Kabinet, Küche, Keller, Mitgebrauch der Waschküche und Bleich-
platz auf den 1. April an eine stille Familie zu verm. 12631
Adlerstraße 13 ist ein Logis mit Pferdestall zu verm. 161
Adlerstraße 15 ist ein Logis im 2. Stock auf den 1. April
zu vermietzen.
Adlerstraße 40 im 2. Stock ist eine vollständige Wohnung zu
vermietzen. 85
Adolphstraße 1 ist Parterre ein Logis, bestehend in 5 Zim-
mern, Küche, 3 Mansarden und sonstigem Zubehör, auf den
1. April anderweitig zu vermietzen. 125
Adolphstraße 4 vis-a-vis der Königl. Landesbank, ist der
3. Stock, bestehend in Salon, 6 Zimmern und Zubehör, auf
1. April zu vermietzen. 119

Adolphstraße 7

ist die zweite Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und
Speisekammer nebst Zubehör, auf 1. April zu verm. 11960
Bahnhofstraße 12 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung
von 1 Salon, 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern und sonstigem
Zubehör zu vermietzen. Näheres daselbst Parterre. 189
Bahnhofstraße 12 im Saalbau Schirmer ist ein neu zu er-
bauender Laden nebst Comptoir und Wohnung, auf den 1. April
zu vermietzen. Adolph Dietz. 190
Bahnhofstraße 12 sind im Seitenbau zwei Wohnungen von
je 3 Zimmern, Küche, Kammer und sonstigem Zubehör auf
1. April zu vermietzen. Näh. bei dem Eigenthümer. 176
Blumenstraße 7 ist die Bel-Etage, 7 Zimmer nebst allem
Zubehör, Mitgebrauch des Gartens und Gartenhauses, auf
Verlangen mit Stallung und Remise, auf 1. April zu ver-
mietzen. 120
Ede der Bleich- und Helenenstraße 2a ist eine Wohnung im
3. Stock, von 6 Zimmern und Zubehör, sogleich zu verm. 1072

Blumenstraße 9 (Landhaus)

sind die 6 Zimmer der Bel-Etage nebst Zubehör und Garten-
benutzung vom 1. April ab unmöblirt zu vermietzen; auch
können im 3. Stock noch Zimmer dazu abgelassen werden.
Näheres beim Agenten Herrn Baumann, Marktplatz 8 oder
beim unterzeichneten Besitzer Faulbrunnenstraße 12.
Major v. Prayssiedt. 12570

Burgstraße 12

ist der 2. Stock im neuen Hause zu vermietzen, sowie ein
Laden nebst Ladenzimmer und Magazin. 2502
Dambachstraße 2 ist ein Zimmer mit Cabinet möbl. zu verm. 174
Dagheimerstraße, Eckhaus links, Bel-Etage sind zwei elegant
möblirte Zimmer auf gleich zu vermietzen. 9659
Dagheimerstraße 3 ist im Seitenbau eine Wohnung von
2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Mitgebrauch der
Waschküche, an eine stille Familie auf den 1. April zu ver-
mieten. Näheres im Vorderhause drei Stiegen hoch. 148
Dagheimerstraße 5 Bel-Etage ist ein schön möblirtes Zimmer
billig zu vermietzen. 11014
Dagheimerstraße 6 eine grade und eine schräge heizbare
Mansarde zu vermietzen. 153
Dagheimerstraße 8 ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern,
Küche und Zubehör, sowie ein Dachlogis auf den 1. April zu
vermieten. 107
Dagheimerstraße 14 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer
mit Cabinet zu vermietzen. 9049
Dagheimerstraße 19 Bel-Etage sind 2 möblirte Zimmer
getrennt zu vermietzen. 8529
Ellenbogensgasse 8 ist ein Logis im Vorderhaus und ein
kleineres im Hinterhaus auf 1. April zu vermieten. 128
Ellenbogensgasse 15 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 47
Elisabethenstraße 2, Deutsches Haus, ist die Hälfte des
3. Stocks aus 6 in einander gehenden Zimmern und Küche
bestehend nebst 2 Dachkammern und Zubehör an eine ruhige
Familie auf 1. April zu vermietzen. 12656
Elisabethenstraße 7, Sommerseite, sind ein Salon mit
2 Cabinetten, möblirt, mit Vorseiten versehen, ganz oder
getheilt zu vermietzen. 8316
Elisabethenstraße 11 ist der 3. Stock mit Balkon vom
1. April ab zu vermietzen. Näheres Elisabethenstraße 15,
im Parterre. 12223
Elisabethenstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend in einem
Salon mit Balkon, 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den
1. April zu vermietzen. 214
Elisabethenstraße 21 ist die Bel-Etage mit allem Zubehör
auf 1. April zu vermietzen. Näh. Parterre daselbst. 136
Emserstraße 6 ein möbl. Zimmer monatlich 8 fl. zu verm. 108
Emserstraße 11a ist die zweite Etage, bestehend in 4-5 Zim-
mern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermietzen.
Auch kann ein Garten dazu gegeben werden. 133
Emserstraße 25 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in
2 Zimmern, 2 Mansarden, Küche etc. sofort zu verm. 11929
Emserstraße 29d sind mehrere Wohnungen von 3, 4 und
5 Zimmern mit Zubehör zu vermietzen. 12637
Emserstraße 13 (Landhaus) ist die Bel-Etage, bestehend in
2 Salons mit 2 Balkons, 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden,
Johann der 3. Stock, bestehend in 1 Salon, 8 Zimmern,
Küche, 2 Mansarden, nebst Mitgebrauch der Waschküche, Bleiche
und Trockenpeicher, der 3. Stock auch getrennt in zwei
Wohnungen, auf den 1. April oder auch früher an stille
Familien ohne Kinder zu vermietzen. 12170
Faulbrunnenstraße 1 ist ein Laden nebst Wohnung und
Werstatt auf 1. April zu vermietzen. 55
Faulbrunnenstraße 3 ist eine Mansardenwohnung zu verm. 61
Faulbrunnenstraße 3 Parterre im Hinterhaus ist eine Woh-
nung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör zu verm. 51

Faulbrunnenstraße 5 ist der erste Stock (Bel-Etage) zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Mitgebrauch der Waschküche; auf den 1. April zu beziehen. 16664
 Faulbrunnenstraße 9 im Hinterhaus ist eine Dachwohnung zu vermieten. Näheres Heleneustraße 8, Parterre. 104
 Faulbrunnenstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern u. auf 1. April zu vermieten. 67
 Feldstraße 8 sind 2 geräumige Logis auf 1. April zu verm. 88

Frankfurterstraße 5a

ist eine Wohnung und Zimmer mit Koft zu vermieten. 10735
 Friedrichstraße 14 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 11807
 Friedrichstraße 30 sind Logis im Vorder- und Hinterhaus und Werkstätte mit Feuergerechtigkeit auf 1. April zu vermieten. 160
 Friedrichstraße 32, Bel-Etage, 2 möbl. Zimmer zu verm. 184
 Friedrichstraße 39 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 10612
 Gartenfeld 1 im 3. Stock ist eine sehr freundliche Wohnung auf 1. April zu vermieten. 21
 Gde der Geisberg- und Kapellenstraße 6 ist der zweite und dritte Stock, jeder aus 7 Zimmern nebst Zubehör bestehend, auf 1. April 1870 zu vermieten; dieselben sind auch früher zu beziehen. 12442
 Geisbergstraße 14 ist ein kleines Logis auf 1. April zu verm. 115

Landhaus Geisbergstraße 13

ist eine kleine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 3—4 Cabinets, Küche u. an ruhige Bewohner auf 1. April zu verm. 50
 Goldgasse 1 ist auf den 1. April eine kleine Wohnung zu vermieten. 100
 Goldgasse 8 ist auf den 1. April der Eßladen mit Wohnung, mit oder ohne Magazin, zu vermieten. 11349

Käfigergasse 3

ist ein Laden nebst Wohnung im 1. Stock auf 1. April zu vermieten. Näheres bei A. Röder, Hof-Conditor. 191
 Käfigergasse 7 im 2. Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Alkoven und Küche, sofort an ruhige Leute zu vermieten. 7609
 Heleneustraße 1 Parterre ist ein möbl. Zimmer zu verm. 12530
 Heleneustraße 3 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und allem Zugehör, sowie Mitgebrauch des Bleichplatzes auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 131
 Heleneustraße 5 ist die Mansardwohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres Bleichstraße 1. 76
 Heleneustraße 10 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 95
 Heleneustraße 12 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst allen Erfordernissen, sowie der dritte Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche und 2 Mansarden, auf 1. April zu vermieten. 130
 Heleneustraße 12 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 12393
 Heleneustraße 12 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 11137
 Heleneustraße 16 Bel-Etage links ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer auf gleich billig zu vermieten. 152
 Heleneustraße 21 ist die Mansardwohnung an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 149
 Herrn-mühl-gasse 2 ist ein schönes Logis im Hinterhaus auf 1. April zu vermieten. 175
 Hirschgraben 3 ist eine kleine und eine etwas größere Wohnung auf den 1. April zu vermieten. 83
 Kapellenstraße 3 Bel-Etage ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, und Brunnen im Garten, auf 1. April zu vermieten. 173
 Kapellenstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Louisenstraße 22 bei Karl Wedel. 7901

Kirchgasse 3 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden nebst Zubehör auf 1. April zu verm. 12593
 Kirchgasse 6 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu verm. 156
 Kirchgasse 11 Bel-Etage ist ein möbl. Zimmer zu verm. 6136
 Kirchgasse 15 ist die Bel-Etage, sieben Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April anderweit zu vermieten. 98

Kirchgasse 25 ist der Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. 10722
 Kirchgasse 25 im 3. Stock möbl. Zimmer zu verm. 10722

Kirchgasse 31

bei Metzger Chr. Bücher sind auf den 1. April mehrere geräumige Läden große und kleinere Logis zu vermieten. 12166
 Kirchofsgasse 9 ist ein heizbares, möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres zwei Stiegen hoch. 12385
 Kirchofsgasse 9 ein Zimmer u. Cabinet möbl. zu verm. 12402
 Langgasse 8 E im 2. St. 1—2 möbl. Zimmer jahrw. zu verm. 4117
 Langgasse 11 vis-a-vis der Post ist ein schön möbliertes Zimmer mit Cabinet auf 1. Februar zu vermieten. 155
 Langgasse 14 ist ein Laden nebst Comptoir und Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Aug. Schramm. 12381
 Langgasse 39, 2 St. h., ein möbl. Zimmer zu verm. 12605
 Lehrstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 113
 Louisenplatz 1 zwei Treppen hoch eine Wohnung zu verm. 11622
 Louisenstraße 3 ist der 3. Stock auf den 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 170

Landhaus Mainzerstraße 2

ist im Schweizerhause eine abgeschlossene Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus einem Salon mit Balkon, 6 großen Zimmern, einer Küche nebst Speisekabinet, Mansarde, Keller, Mitgebrauch der Waschküche, Bleichplatz u., sowie in sämtlichen Zimmern Vorfenster und mehrere schöne Porzellanöfen auf 1. April 1870 unmobliert zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung und Remise dazu gegeben werden.
 Mainzerstraße 2 im 3. Stock ist ein unmobliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 78
 Marktstraße 11 bei Johann Wolff ist eine kleine Wohnung im Hinterhaus auf 1. April an eine ruhige Familie zu verm. 109
 Marktstraße 23 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus einem großen und zwei kleineren Zimmern, Küche, Keller, Holzstall u. auf 1. April d. J. zu vermieten. 183
 Marktstraße 25 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 12378
 Marktstraße 28 ist Laden nebst Wohnung zu verm. 12619
 Metzgergasse 18 ist ein Laden mit oder ohne Logis auf 1. April zu vermieten, sodann ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall. Näh. 3 Stiegen hoch daselbst. 180
 Metzgergasse 37 ist eine kleine Wohnung auf April zu verm. 73
 Michelsberg 8 ist ein vollständiges Dachlogis auf 1. April zu vermieten. 80
 Michelsberg 19 ist der zweite Stock mit Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 11891
 Moritzstraße 6 ist eine Wohnung Bel-Etage von vier großen Stuben, sowie eine Wohnung im dritten Stock von 5 Stuben auf 1. April zu vermieten. 91
 Moritzstraße 6 sind mehrere Räume für ein Magazin geeignet, wozu ein kleines Logis gegeben werden kann, auf 1. April zu vermieten. 91
 Moritzstraße 6 ist im Seitenbau ein Logis von zwei großen Zimmern mit den dazu gehörenden Räumen zu vermieten und sogleich zu beziehen. 89
 Moritzstraße 9 ist eine Wohnung zu vermieten, auch wird daselbst ein brauchbarer Blasebalg zu kaufen gesucht. 36

Moritzstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 106
 Mühlgasse, Ecke der Häfnergasse ist der 3. Stock nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. J. Haub. 53
 Nerostraße 10 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung auf 1. April zu vermieten. 77
 Nerostraße 11, im Hinterhaus, ist ein schönes Logis von 2 Stuben, Küche, Holzstall u. zu vermieten und gleich oder auf 1. April zu beziehen. 8
 Nerostraße 18 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern, einer Küche, 2 Dachkammern, Keller und Holzstall nebst Mitgebrauch der Waschküche auf den 1. April zu verm. 10672
 Nerostraße 25 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung auf 1. April zu vermieten. 147
 Nerostraße 26, 3. St., ist ein schönes, möbliertes Dachzimmer zu vermieten. 11814
 Nerostraße 28 ist eine kleine Wohnung auf 1. April zu vermieten. 123
 Nerostraße 29 ist der zweite Stock, enthaltend 2 geräumige Zimmer, einen Kasten, 2 Cabinette nebst Küche, 2 Mansarden und sonstiges Zubehör auf 1. April, Johann Parterre im Hinterhaus eine kleine Wohnung auf 1. Mai zu verm. 185
 Nerostraße 42 eine Stiege hoch ist ein gut möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 12649
 Ecke der Neu- und Schulgasse ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 12654

Nicolaßstraße 2

ist eine Wohnung, Bel-Etage, Salon mit Balcon und 5 Zimmern, sofort an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres bei F. Baumann, Marktplatz 8. 9455
 Dantienstraße 4 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde mit allem Zugehör, auf den 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Parterre. 114
 Platterstraße 2 ist der zweite Stock und ein Dachzimmer auf den 1. April zu vermieten. 117
 Rheinstraße 12 Parterre ist ein möbl. Zimmer zu verm. 12454
 Rheinstraße 24, gegenüber des Louisenplatzes, ist der untere Stock im Ganzen oder getheilt auf 1. April zu vermieten. 118
 Näheres Adolphstraße 4.
 Rheinstraße 31 ist die Bel-Etage, Salon mit Balkon und 4 Zimmern, Küche u. auf den 1. April zu vermieten. Näh. Parterre. 10628
 Rheinstraße 36 ist die Parterre-Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 86
 Rheinstraße 42, Salon mit Schlafzimmer, elegant möbliert, zu vermieten. 10266
 Röderstraße 6 ist im Vorderhaus Parterre eine schöne geräumige Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Holzstall, vom 1. April anderweit zu vermieten; auch sind daselbst im Hinterhaus mehrere Logis zu vermieten. Dieselben sind Mittags von 1½—2½ Uhr einzusehen. 62
 Röderstraße 10 ist der zweite Stock von 3 Zimmern, Mansarden nebst Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 93
 Röderstraße 20 (Südseite) im 2. Stock ist ein Logis, bestehend aus 3 großen Zimmern, Dachkammer, 2 Kellern, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes, auf 1. April zu vermieten. 139
 Röderstraße 25 ist im 2. Stock ein vollständiges Logis auf den 1. April zu vermieten. 146
 Saalgasse 12 ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. 138
 Saalgasse 20 im 1. Stock ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet auf gleich zu vermieten. 11354
 Schachtstraße 7 2 Tr. h. eine Dachstube zu vermieten. 166
 Schillerplatz 2a ist der Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12 im Laden. 8511

Schulgasse 5 ist eine abgeschlossene Wohnung von drei Zimmern und Zubehör zu vermieten. 165
 Schwalbacherstraße 9a ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu verm. 45
 Schwalbacherstraße 21a ist eine möblierte Wohnung, ganz oder auch getheilt, zu vermieten. 36911
 Schwalbacherstraße 47 im 2. Stock ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie eine kleinere im 3. Stock, auf 1. April zu vermieten. 154
 Kleine Schwalbacherstraße 5 ist ein Logis im 2ten Stock, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 66

Am der Sonnenbergerstraße

ist eine elegant möblierte Wohnung zu verm. Näh. Exp. 9438
 Sonnenbergerstraße 4a ist das Haus möbl. zu verm. 9590
 Sonnenbergerstraße 4b mehrere Zimmer möbl. zu verm. 9590
 Sonnenbergerstraße 13b ist sofort eine vollständige Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zubehör unmöbliert zu verm. Näheres im Gartenhause daselbst. 11408
 Steingasse 2 ist ein geräumiges Logis auf 1. April zu verm. 126
 Steingasse 13 ist eine freundliche Dachwohnung auf den 1. April zu vermieten. 159
 Steingasse 20 zwei Stiegen hoch ist ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 145
 Stiftstraße 6 ist die für sich abgeschlossene möblierte Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör zu vermieten. 11015

Taunusstraße 27

ist ein Laden mit Wohnung sogleich zu vermieten. 10156
 Taunusstraße 31 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Küche, möbliert zu vermieten. 8030
 Taunusstraße 41 ist der 3. Stock auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Carl Traun im Hinterhaus. 44
 Taunusstraße 45 im 3. Stock Zimmer zu vermieten. 54
 Taunusstraße 47 ist ein möbliertes Zimmer mit 2 Cabineten zu vermieten. 138
 Taunusstraße 51 ist der 3te Stock, bestehend in 4 Zimmern, 2 Mansarden und sonstigem Zubehör, auf 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 82
 Al. Webergasse 3 ist ein fl. Logis auf 1. April zu verm. 18
 Webergasse 1, im Ritter, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör, auf 1. April an eine stille Familie zu vermieten. 43
 Webergasse 14 ist im 2. Stock ein Logis von 2—3 Zimmern, Küche u. auf 1. April an eine stille Familie zu verm. 12440
 Webergasse 32 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, 1 Cabinet, Küche u., auf den 1. April, auch früher zu vermieten. Näheres im Tabakladen daselbst. 24
 Webergasse 40 2 St. h. ist ein Zimmer zu vermieten. 71
 Al. Webergasse 9 ist der 3. Stock auf 1. April zu verm. 151
 Al. Webergasse 9 ist ein Dachlogis auf 1. April zu verm. 151
 Wellrißstraße 8 sind zwei freundliche Wohnungen Parterre, eine jede bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Elisabethenstraße 21. 136
 Wellrißstraße 11 ist der zweite und dritte Stock auf 1. April zu vermieten. 84
 Wellrißstraße 12 ist der zweite Stock von 6 Zimmern nebst Zubehör sofort anderweitig zu vermieten; auf Verlangen kann Heuboden und Pferdestall dazu gegeben werden. 10934
 Wellrißstraße 20 ist die Bel-Etage, sowie dritter Stock, jede Wohnung, bestehend aus fünf Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 182
 Wellrißstraße 21 sind 2 Logis auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 164
 Wilhelmstraße 9 sind die Parterre- und Bel-Etage-Wohnungen, elegant möbliert, billig zu vermieten. 8558

Im „Deutschen Haus“, Bel-Etage, ist eine möblierte Familien-Wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern, Manfarden u. s. f. gleich zu vermieten. 1596

Eine elegant möblierte

Bel-Etage ist in unserem Hause, Rheinstraße 16, zu vermieten. Näheres in dem Hause selbst.

Münzel & Co. 8916

Die Bel-Etage des Hauses genannt „London Hotel“ in der Rheinstraße ist zum 1. April anderweit zu vermieten. Näheres bei Herrn F. Baumann, Marktplatz 8. 11350

Eine für sich abgeschlossene Parterre-Wohnung, enthaltend 3 Zimmer, Küche, Keller, nebst Laden, sammt der ganzen Ladeneinrichtung, für eine Conditorei oder Spezereigeschäft sich eignend, welches letztere seither mit Erfolg betrieben wurde, ist auf den 1. April oder auch früher sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Kirchgasse 3, eine Stiege hoch. 12533
Ein möbliertes Parterre-Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten. Näheres in der Expedition. 12449

Wohnung zu vermieten

in schöner Lage, Sonnenseite, und schön möbliert, bestehend aus Salon, Speisezimmer, 7 Schlafzimmern, Badecabinet, Küche, Holz-, Kohlen-, Wein- und Speise-Keller, mit oder ohne Pferde-stall und Remise. Adressen: Agentur F. Baumann, Marktplatz 8. 9809

Eine schön möblierte Parterre-Wohnung ist sofort Jahr- oder monatweise zu vermieten. Näheres Tannusstraße 45. 12168

Möblierte Zimmer zu vermieten

Sonnenseite, große Porzellanöfen, Schützenhofstraße 5, zunächst der Post. 97

In meinem neuen Hause der Ellenbogengasse ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche u. s. f. per 1. April zu vermieten.

G. D. Sinnenlohl. 40

In meinem neuerbauten Hause in der Karlstraße sind auf 1. April zwei Logis von 3 Zimmern, sowie zwei Logis von 2 Zimmern in den Frontgassen nebst Zubehör billig zu vermieten. Näheres bei Dr. W. Krebs, Wellrigstraße 14. 111

In meinem neuerbauten Hinterhause sind bis April verschiedene Wohnungen zu vermieten.

P. J. Schwarz, Dachdeckermeister, Bleichstraße 8. 87

Das von Herrn Hauptmann Lindpachner seither bewohnte Logis ist wegzugshalber auf den 1. April anderweitig zu vermieten. Näheres Mauergerasse 6. Dasselbst ist auf 1. April ein freundliches Zimmer mit einer Manfarden zu verm. 65

Eine Wohnung in der Wellrigstraße von 6 Zimmern nebst Zubehör ist auf 1. April zu vermieten. Näh. Wellrigstraße 3, Hinterhaus. 69

Ein Laden mit Cabinet, in frequentester Lage der Stadt, ist sofort zu vermieten. Näheres Expedition. 11500

Laden

nebst vollst. Wohnung auf 1. April zu verm. Michelsberg 8. 80

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden.

Für Möbeldändler oder Tapezire ist ein sehr geräumig Laden, in frequenter Lage nebst Logis auf 1. April zu verm. Näheres in der Expedition d. Bl. 122

In meinem neuerbauten Hause in der Bleichstraße ist im dritten Stock eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. G. S. Thon. 1

Eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf den 1. April zu verm. Näheres Wellrigstraße 17. 1

Ein Magazin, ein Fruchtspeicher, sowie ein Theil Scheuer und Stall sind sofort zu vermieten. Näheres bei C. Schramm, Metzger, Neugasse. 117

Eine schöne, helle Werkstätte ist auf gleich oder April zu vermieten Steingasse 3.

Herrn können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 12. 74

Dankfagung.

Für die innige Theilnahme während des langen Leidens und bei der Beerdigung unserer nun in Gott ruhenden geliebten Schwester, Schwägerin und Tante,

Sophie Georg, geb. Schellenberg,

sagen wir hiermit unseren wärmsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankfagung.

Allen denen, welche während der schmerzlichen Krankheit meines verstorbenen Gatten, **Ludwig Burt,** demselben, sowie mir und dessen Tochter, so vielfach durch ihre thätige Theilnahme Trost und Erleichterung gewährten, sowie Allen, welche bei seiner Bestattung ihm die letzte Ehre so theilnehmend bezeugten, sagt ihren innigsten Dank

Die trauernde Gattin. 168

Karlsruhe, 29. December 1869. Bei der heutigen Prämienziehung der hiesigen 35-St. Loose gewannen folgende Nummern je 1000 fl.: 8-9, 117589, 231505, 200392, 2377, 303360, 234521, 303397, 87801, 1199

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

	6 Uhr	2 Uhr	10 Uhr	Täglich
	Morgens.	Nachm.	Abends.	Mittel.
Barometer *) (Par. Linien).	331.60	332.05	332.48	332.0
Thermometer (Reaumur).	0.2	2.6	1.2	1.3
Luftspannung (Par. Lin.).	1.94	2.30	2.13	2.1
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	96.1	91.3	96.0	94.4
Windrichtung.	S.W.	S.O.	S.O.	
Regenmenge pro 24 in par. Cubit.				

Eisenbahn-Fahrten.

Rast. Eisenbahn: Abgang: 7⁴⁵, 11¹⁵, 3⁵, 7⁴⁵. Anlauf: 8²⁵, 1²⁵, 6⁴⁵, 9⁴⁵.

Tannusbahn: Abgang: 5⁴⁵, 7⁴⁵, 8⁴⁵, 10⁴⁵, 12⁴⁵, 2¹⁵, 3⁴⁵, 5⁴⁵, 8⁴⁵, 10⁴⁵. Anlauf: 7⁴⁵, 10⁴⁵, 11⁴⁵, 1⁴⁵, 3⁴⁵, 4⁴⁵, 5⁴⁵, 7⁴⁵, 9⁴⁵, 10⁴⁵, 10⁴⁵. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 geöffnet.

Heute Dienstag, den 4. Januar.

Gewerbliche Modellschule. Nachm. 5 Uhr: H. Schwalbacherstr. Gewerbliche Fortbildungsschule. Abends 8 Uhr: Unterr. : Deutsch.

Oberklasse: Geometrie. Klasse für Erwachsene: Neuere Geschichte.

Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.

Königliche Schauspiele. „Die Regimentstochter“. Oper in 2 Act. Vorher: „Wer ihr mit“. Vaudeville-Posse in 1 Act.

(Dabei 1 Beilage.)

Pianoforte-Lager

von **Hugo Fuchs**, Webergasse No. 1 im Ritter.
Reiche Auswahl in **Pianinos, Tafelklavieren** u. s. w.
aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. —
Unter **mehrfähriger Garantie**. — Gebrauchte Instrumente
werden eingetauscht. 183

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verlaufen und Vermiethen.
283 **Ed. Wagner**, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Ablor“.

Piano, Instrumente aller Art
und **Musikalien** empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 **A. Schellenberg**, Kirchgasse 21.

Spieldosen und Spielwerke

in reicher Auswahl zu billigen Preisen.
Piano- und Musikalien-Lager von **W. & C. Wolf**,
277 Rheinstraße 17a.

Gesang-Unterricht.

Der Unterzeichnete wohnt Langgasse 40, Ablor's Privat-Hotel.
Heinrich Eberius,
8323 Groß. Bad. Hofjänger und Gesanglehrer.

Liebig's Fleisch-Extract

in 1, 2- und 4-Pfund-Töpfen empfiehlt zu den bekannten Preisen
12640 **A. Schirmer**, Markt 10.

Bairischen Brustmalz-Zucker

empfehlen **Ed. Weygandt**, Langgasse 29. 12439
A. Cratz, Langgasse 39, 12650

empfehlen:

Arac- und Rum-Busch-Extrakte, ganz feinen Rum, Arac
und Cognac, Bischof- und Cardinal-Extrakt, Malwein-Extrakt,
Aqueure, Thee in schwarzen und grünen Sorten, Choculade, reine
Cacaomasse und bestes Cacaopulver u. u.

Dr. Struve'sches Selters- & Sodawasser

empfehlen **H. Wenz**, Conditor, Spiegelgasse 4. 12613

Das Neueste empfiehlt in

Herrn- & Damen-schlittschuhen

H. Schlachter's
11140 Magazin für Haus- und Kücheneinrichtung.

Für Laubsägearbeiter.

Mahagoni- & amerikanische Nußbaum-Fourniere
per □ 11 fr., feines weißes Thüringer Ahornholz per □ 10 fr.
zu haben Hirschgraben 14. 12328

Ball-Blousen

von 1 fl. 30 fr. an empfiehlt in größter Auswahl
12616 **Theodor Werner** neben der neuen Post.

Ein gebrauchter, gut erhaltener, großer **Porzellanofen**
ist billig zu verk. Näh. bei **J. B. Willms**, Markt. 12601
Bettfedernreiniger J. Löffler wohnt Platterst. 2. 117

Der Lehrer sinkende Bote

für 1870.

Dieser Jahrgang, doppelt so reichhaltig wie früher, ist für
5 Sgr. zu haben bei allen **Buchhändlern** und **Buch-**
bindern. **Chr. Limbarth** in Wiesbaden. 295

Lampen-Lager.

Unterzeichneter empfiehlt sein auf das Reichhaltigste assortirtes
Lager von **Lampen, Lampen-Glocken, Gläsern** und
Dochten jeder Art.

Das Umdübeln von gewöhnlichen **Vellampen** in **Petro-**
leumlampen, sowie von **Petroleum-Flachbrennern** in
Rundbrennern neuester Construction wird prompt und
billig besorgt. **J. D. Conradi**, Häfnergasse 19. 4979

Geschäftsbücher

in verschiedenen Formaten und Miniaturen, worunter eine Parthie
größere **Sauptbücher** (von **Edler u. Krüger** in Hannover),
empfehlen, um damit zu räumen, zum Selbstkostenpreis.
Chr. L. Häuser, Langgasse 16. 12374

Geschäftsbücher

empfehlen zu Fabrikpreisen.
23 **Wilh. Zingel jun.**, Langgasse 28.

Ausverkauf von Schuhwaaren,

Wegen Aufgabe des Geschäftes verlaufe sämtliche vorräthige
Waaren zu Fabrikpreisen. **S. Wolf**, Langgasse 38.

NB. Dasselbst ist der Laden nebst Wohnung zu vermietthen
und vollständige Laden-Einrichtung zu verkaufen. 11645

M. Jörg, 4 Michelsberg 4,

empfehlen sich im Vorzeichnen und Sticken von Buchstaben,
Kronen u. in Taschentüchern u. 4 Michelsberg 4. 11130

Für Damenschneider und Kleidermacherinnen:

Besatzknöpfe, Einfasliken, Taffetband, alle Arten Garne, Nadeln u.
werden unter dem Einkaufspreis abgegeben. **A. Seebold.** 39

Die Stuhlfabrik von Wilh. Sprengel

Rheinstraße 21 in Wiesbaden.

empfehlen Stroh- und Rohrstühle aller Art, Polsterstühle, Sessel
und Kanapés, Comptoir- und Ladenstühle, Tabourets, Kinder-
sessel, Kinderstühle und Fußhemel, eichene Küchenstühle und
Treppenstühle u. u. 6336

Leihhaustaxator W. Hack

wohnt Häfner-
gasse 10. 291

Leihhausmakler H. Reininger

wohnt Lang-
gasse 14, Hinterhaus. 10

An- und Verkauf

von getragenen Klei-
dern, sowie Möbeln,
Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms, Siedereten, Porte-
spies u. Ellenbogengasse 11. **Gerhard.** 292

Kammerjäger Mandt

wohnt Louisen-
platz 7 im Sei-
tenbau. Derselbe empfiehlt sich im Vertilgen allen Ungeziefers. 586
Friedrichstraße 30 eine St. Kartoffeln per Rpf. 8 fr. 5147

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können von heute an direkt vom Schiffe im Freihafen in Schierstein bezogen werden.

25 **August Momberger**, Moritzstraße 7.

Ruhrkohlen!

Von heute an verkaufe ich erste Qualität **Ruhrkohlen** aus meinem Magazin eben so gut und billig als vom Schiff.
Wiesbaden, den 31. December 1869.

15 **P. Koch**, Dogheimerstraße 10.

Ruhrkohlen, ausgezeichnete Qualität vom Schiff zu beziehen bei

11861 **Carl Beekel jun.**, Schachtstraße 7.

Ruhrer Ofenkohlen, bester südkreischer Qualität,
dürres Buchen- und Fichtenholz, klein gemacht,
buchene Wellen und Lohfuden

fortwährend zu haben bei **H. Brandscheid**, Mühlgasse 4. 12329

Wir machen hiermit die Anzeige, daß der Preis der **Coaks** von heute an bis auf Weiteres auf 42 fr. per Centner, in der Gasfabrik genommen, festgesetzt ist.
Wiesbaden, den 1. Januar 1870.

Die Direction
der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

1

Dürres buchenes **Scheitholz**, sowie Kleingemachtes ist in jeder Qualität zu haben bei

19 **Ch. Kunkler**, Schwalbacherstraße 23.

Haus-Verkauf.

Ein kleines **Haus** mit Garten ist unter sehr billigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 11926

Ein in schöner Lage Wiesbadens gelegenes, kleines **Landhaus** ist zu verkaufen. Näh. Exped. 10411

Das **Haus** Mainzerstraße 23 mit großem Garten ist zu verkaufen oder vom 1. Mai d. J. an anderweit zu vermieten. Näheres Röderstraße 19. 101

Haus-Verkauf.

Das **Haus** Schulgasse No. 4 ist zu verkaufen. Näheres bei Ph. Schmidt, Moritzstraße 11. 106



Das **Haus** Adlerstraße 19 ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer daselbst und bei Chr. L. Häuser, Langgasse 16. 12422

Wegzugshalber ist ein gut gebautes **Landhaus** mit großem Garten, worin die edelsten Obstbäume stehen, ohne Makler zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 9224

Ein schönes **Landhaus** an der Sonnenbergerstraße ist zu verkaufen und den 1. April 1870 zu beziehen. Näh. Exped. 9321

Ein **Haus** in bester Lage, vorzüglich zum Vermieten an Fremde geeignet, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 8152

Heinrich Pault empfiehlt sich im Putzen und Sagen von Oefen und Herden und übernimmt alle Reparaturen von Maurerarbeit. Bestellungen werden angenommen bei Herrn Kaufmann Schirg, Schillerplatz, und Marktstr. 12, Strh., Parterre. 10674

Drehspäne von Schmiedeeisen werden angekauft.

Gasbureau, Friedrichstraße 40. 12134

Am 13. Januar 1870.

Ziehung der Kölner Dombau-Lotterie.

Gewinne: 125,000 Thaler.

Hauptgewinne: Thlr. 25,000, 10,000, 5000, 2000, 1000 u. Gewinn-Auszahlung ohne Abzug.

Loose à 1 Thlr. per Stück zu haben bei

16670

W. Speth, Langgasse 27 in Wiesbaden.

Puppenköpfe und Lampenglocken u.

werden gefittet bei

M. Jörg, Michelsberg 4. 11404

Rheinstraße 21 sind einige gute **Zithern** billigt zu verk. 8785

Geborne, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 3. Nov., dem h. B. und Schneider Peter Abner eine T., N. Henriette Christine. — Am 12. Nov., dem Ingenieur Karl Wagner von Rastätten ein S., N. Heinrich Otto. — Am 16. Nov., dem Stuckaturarbeiter Friedrich Schuhmacher von Bleidenstadt eine T., N. Emma Henriette Karoline. — Am 20. Nov., dem Rutscher Georg Philipp Kleinschmidt von Mensfelden ein S., N. Karl August. — Am 2. Nov., dem Tagelöhner Philipp Ludwig Conrad von Baldhausen, Amts Weiburg, eine T., N. Karoline Johanne Flor. — Am 23. Nov., dem Aufseher im Criminalgefängniß Edmund Fetscher dahier ein S., N. Adolf August. — Am 24. Novbr der led. Lina Kirchberg von Hirsch eine T., N. Sabine. — Am 25. Nov., dem h. B. und Kaufmann Benedict Strauß eine T., N. Helene. — Am 26. Novbr., dem Tagelöhner Simon Harz von Bärstadt eine T., N. Mathilde. — Am 27. Nov., dem Fuhrmann Philipp Angelstadt von Wingsbach, Amts Wehen, ein S., N. Heinrich. — Am 28. Nov., dem h. B. und Tagelöhner Philipp Hoffinger eine T., N. Louise Philippine Henriette Adolphine Friederike. — Am 30. Nov., dem Vater Adolf Birt von hier eine T., N. Pauline Auguste. — Am 1. Dec., dem h. B. und Steinhauser Karl Bildner ein S., N. Georg Karl Friedrich August. — Am 3. Dec., dem Dienstmann Wilhelm Doneder von Hahn, Amts Wehen, ein S., Georg Karl. — Am 3. Dec., dem Tagelöhner Philipp Boller von Rennerod ein S., N. Christian. — Am 4. Decbr., dem Heilenhauser Friedrich Kotte von Lorge in Braunschweig eine T., N. Margarethe Wendeline. — Am 4. Decbr., dem Kellner Wilhelm Best von Neuhof ein S., N. Georg Heinrich. — Am 6. December, dem Hautboisten Johannes Edmund Otto Zadiosky dahier ein S., N. Karl Wilhelm Ernst Eduard Adolph. — Am 8. Dec., dem h. B. und Steinhauser Ludwig Nittel ein S., N. Friedrich Heinrich Ludwig. — Am 8. Dec., dem Buchhalter Friedrich Wilhelm Frommnecht dahier eine T., N. Henriette Christiane Louise. — Am 23. Dec., dem Schlosser Johann Weidmann von Cronberg ein todtgeborener Sohn.

Proclamirt: Der königliche Gesandtschafts-Secretär Karl v. Bismarck zu Peking in China und Germaine Käpfer von hier. — Der Zimmermann Friedrich Thiel von Walsdorf und Johanne Böhme von Alpeirod, Amts Hachenburg. — Der h. B. und Schreiner Wilhelm Heiland und Karoline Biss von hier. — Der Dienstmann Johann Nagel von Altschheim in Baden und Friederike Gerold von Viebrich am Rhein.

Getraut: Am 26. Decbr., der Premier-Lieutenant bei der Escadron des Artillerietrains der Kaiserlichen Garde Edgar Levy zu Versailles und Emilie Karoline Herz von Weiburg. — Am 26. Dec., der h. B. u. Kaufmann Max Tendlan und Vertha Gittenberg von Niederlahnstein. — Am 26. Dec., der Schneider Christian Hirschfeld von Merenberg und Philippine Gromm von Einbach. — Am 26. December, der Hausknecht Peter Wüst von Hausen vor der Höhe, zur Zeit hier, und Auguste Freig von Walsdorf.

Gestorben: Am 23. Decbr., Katharine, T. der led. Bilglerin Marie Gerlach von hier, alt 3 J. 8 M. 8 T. — Am 24. Dec., Wilhelm Christian Karl Heinrich, chl. S. des Schuhmachers Konrad Karl Heinrich Berner von Rastätten, alt 1 J. 7 T. — Am 24. Dec., Karoline, T. der led. Bilglerin Katharine v. Reider von Offheim in Rheinheffen, alt 8 J. 10 M. 18 T. — Am 26. Dec., der unberehl. Steinhauser Hermann Meule von hier, alt 27 J. 2 M. 27 T. — Am 26. Decbr., der unberehl. Kellner Ludwig Rübenlöng von Lauterbach im Großherzogthum Hessen, alt 35 J. 2 M. 4 T. — Am 26. Dec., Philippine, geb. Müller, Wittve des Badtrügers an der Taunus-Eisenbahn Thomas Fenzler dahier, alt 37 J. 4 M. 13 T. — Am 27. Dec., Margarethe, chl. T. des Fuhrmanns Johann Schreiber von Niederjosbach, zur Zeit hier, alt 21 J. 4 M. 21 T. — Am 27. Dec., die unberehl. Wilhelmine Georgine Lebelis von hier, chl. T. des Schreiners Heinrich Lebelis zur Zeit in New-York, alt 22 J. 6 M. 11 T. — Am 28. Dec., Wilhelmine, geb. Stoll, Wittve des Fiedellen Jacob Best, alt 75 J. — Am 28. Decbr., Christiane Katharine, Ehefrau des Meygers Wilhelm Oberbeimer von hier, alt 50 J. 11 M. 6 T. — Am 29. Dec., der Kaufmann Penny Wolff von Erfurt, alt 69 J. 2 M. 20 T. — Am 29. Decbr., der Schuhmachergehelfe Ludwig Kölsch von Eberstadt, alt 27 J. — Am 30. Dec., Sophie, geborene Schellenberg, Wittve des Steuerraths Karl Georg von hier, alt 63 J. 1 M. 3 T. — Am 30. December, Elise Katharine, Ehefrau des Lithographen Kar Zeigner von Hannover, alt 47 J. 8 M. 27 T.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.